

**ORGANISATORISCHES**

Die Auswahl der Tagungsbeiträge erfolgt nach einem CfP im Peer-Review anhand der Abstracts (max. 250 Wörter), die von den NachwuchsforscherInnen bis zum 01.08.2011 eingereicht werden. Die Abstracts senden Sie bitte an: [zsm@ovgu.de](mailto:zsm@ovgu.de). Die Abstracts der für die Tagung ausgewählten Projekte werden in Vorbereitung der Tagung auf unserer Homepage unter [www.zsm.de](http://www.zsm.de) veröffentlicht.

Die ReferentInnen erhalten die Möglichkeit, ihren Tagungsbeitrag in der Zeitschrift für Qualitative Sozialforschung zu veröffentlichen. Wir übernehmen die Fahrt- und Übernachtungskosten der NachwuchswissenschaftlerInnen, die für einen Tagungsbeitrag angenommen wurden. Darüber hinaus sind diese TeilnehmerInnen vom Tagungsbeitrag (70,00 €) befreit.

Im Tagungsbeitrag von 70,00 € (ermäßigt: 45,00 € für Studierende, Stipendiaten und Personen ohne Einkommen) sind die Verpflegung mit Kaffee/ Tee, alkoholfreien Getränken, Gebäck und Snacks während der Tagung sowie das Tagungsbuffet (ohne Getränke) am Freitagabend (14.10.2011) im Beitrag enthalten.

Das CfP sowie Hinweise zur Tagungsorganisation, dem Tagungsprogramm und zu den Teilnahmebedingungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage: [www.ovgu.de/zsm/node/22](http://www.ovgu.de/zsm/node/22).

**TAGUNSORT**

Die Tagung findet in Gebäude 05 im Senatssaal der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg auf dem Universitätsplatz statt. Das Tagungsteam steht Ihnen die gesamte Zeit für organisatorische Fragen zur Verfügung.

**KONTAKT**

Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg  
**Zentrum für Sozialweltforschung**  
 und Methodenentwicklung (ZSM)  
 Zschokkestraße 32 | 39104 Magdeburg

**Ansprechpartnerin**  
 Kathrin Hirschmann  
[zsm@ovgu.de](mailto:zsm@ovgu.de)

[www.ovgu.de/zsm](http://www.ovgu.de/zsm)

Gefördert durch

**Hans Böckler  
 Stiftung** 

Fakten für eine faire Arbeitswelt.

## NachwuchsforscherInnentagung Bildungs- und Professionalisierungs- prozesse in sozialen Welten

**14. und 15. Oktober 2011**



## PROGRAMM

**FREITAG, 14.10.2011**

**12.00 UHR**

### **Anreise und Anmeldung**

ab 12.00 Uhr in Gebäude 05 vor dem

Senatssaal an der Tagungsrezeption

Wir begrüßen die Tagungsgäste mit einem Imbiss.

**13.00 UHR**

**Begrüßung** | Prof. Dr. Marotzki

**Programminformationen** | Kathrin Hirschmann

**13.30 UHR** | **Projektpräsentation I**

**14.45 UHR** | **Projektpräsentation II**

**15.45 UHR** | *Kaffeepause*

**16.15 UHR** | **Projektpräsentation III**

**17.30 UHR**

### **Qualitative und/oder Quantitative Bildungs- und Sozialforschung. Zwei Wege – ein Ziel!?**

Prof. Dr. Michael Dick

**ab 19.00 UHR**

### **Gemeinsames Abendessen/ Tagungsbuffet**

im Business, Kultur & Service GmbH

Tagungs-Center-Magdeburg

Rogätzer Straße 8, Magdeburg

**SAMSTAG, 15.10.2011**

**09.00 UHR** | **Projektpräsentation IV**

**10.00 UHR** | *Kaffeepause*

**10.15 UHR** | **Projektpräsentation V**

**11.30 UHR** | *Imbiss*

**12.00 UHR**

### **Podiumsdiskussion zum Thema:**

**Trends von Bildungs- und Professionalisierungsprozessen**

**13.30 UHR** | *Ende der Tagung*

Bitte beachten Sie, dass sich die Angaben bis zur Tagung noch geringfügig verändern können. Informieren Sie sich deshalb bitte vor Ihrer Anreise zum Workshop über die aktuellen Angaben zum Ablauf.

## EINLADUNG

In den letzten Jahren sind in verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen Bemühungen verstärkt zu beobachten, Bildungs-, Lern- und Qualifizierungsprozesse zu professionalisieren. Dazu gehören beispielsweise Schule, Kindergarten, Betrieb, Krankenhaus, Pflege, Gesundheit, Familie, Altenarbeit, Freizeit, Medien u.a. Klassische Berufe geraten unter Professionalisierungsdruck, entwickeln sich beispielsweise von fachschulbasierter zu fachhochschulbasierter oder sogar universitärer Ausbildung. Die Leistungssegmente informeller Lernprozesse zeigen sich im Medienbereich immer deutlicher. Die Forschung versucht auf verschiedenen Ebenen, der sich herausbildenden Entwicklungslogik nachzuspüren. Welches sind die Trends, die sich in Lern-, Bildungs- und Qualifizierungsprozessen national, aber auch international zeigen? Was verändert sich beispielsweise inhaltlich und/oder vor allem formal in Bildungsprozessen, so dass wir berechtigt sind, davon zu sprechen, dass hier ein Professionalisierungsschub stattfindet? Welches neue Gesicht bekommt Lernen in der Wissensgesellschaft?

Auf der diesjährigen dritten NachwuchsforscherInnentagung in Magdeburg wollen wir Qualifikationsarbeiten, die in diesem Bereich angesiedelt sind, bündeln. Diese NachwuchsforscherInnentagung versteht sich als Fortführung des Magdeburger Methodenworkshops und ist auf der Ebene zwischen einer professionellen Fachtagung und einem Methodenworkshop mit Forschungswerkstattcharakter angesiedelt. Die Tagung ist transdisziplinär, methodenübergreifend und überregional angelegt, so dass zum einen mit einer bundesweiten Beteiligung und zum anderen mit einer spannenden Diskussion zu rechnen ist. Das Thema der Tagung orientiert sich dabei am Forschungsschwerpunkt Profession, welches das Zentrum für Sozialweltforschung und Methodenentwicklung (ZSM) neben den Themen Gesundheit, Medien und Methodenentwicklung fokussiert. Promovierende und Postdocs, die sich diesen Fragestellungen und Themen widmen, sollen im Rahmen der Tagung ihre eigenen Forschungsprojekte präsentieren und mit den Tagungsteilnehmenden diskutieren.

Die Tagung gliedert sich in fünf Panels für NachwuchsforscherInnen, für jedes Panel sind insgesamt 60 Minuten (min. 30 Minuten Vortrag und max. 30 Minuten Diskussion) vorgesehen. Die Tagung wird von einem Plenarvortrag von Prof. Dr. Michael Dick: „Qualitative und/oder Quantitative Bildungs- und Sozialforschung. Zwei Wege – ein Ziel!“ und einer von Prof. Dr. Winfried Marotzki moderierten Podiumsdiskussion zum Thema „Trends von Bildungs- und Professionalisierungsprozessen“ gerahmt.